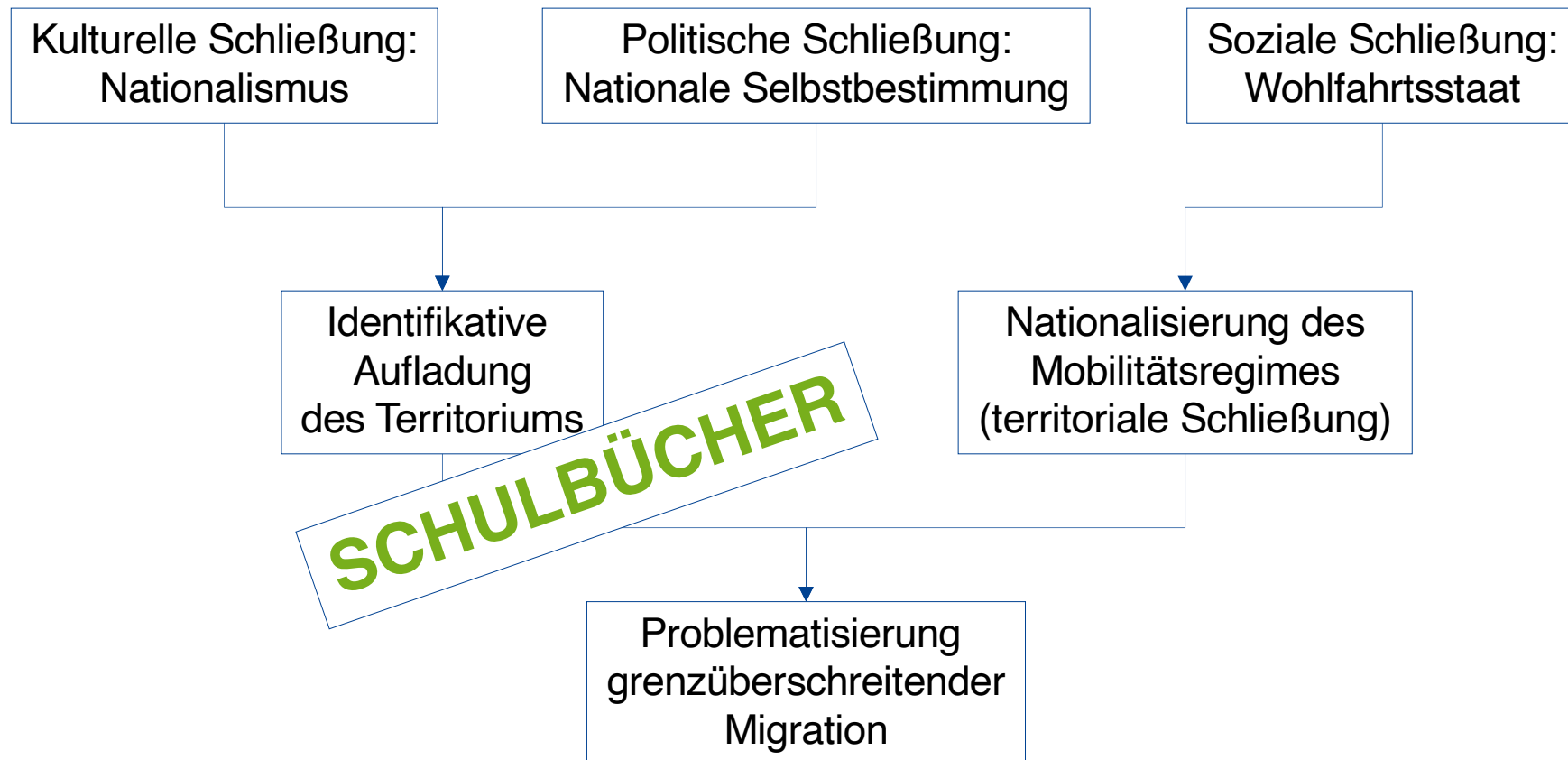




Schulbücher

Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration (2015): **Schulbuchstudie Migration und Integration**.
Berlin. Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung.
https://narrt.eaBerlin.de/w/files/narrt/religionspaedagogik/studien/schulbuchstudie_migration_und_integration_09_03_2015.pdf

Nation und Migration – Schweiz



Völker und ihre Räume

„Nun war natürlich bekannt, dass die Völker dort, wo sie heute saßen, nicht schon immer, gesessen hatten, ja nicht einmal in der Nähe ihres heutigen Wohnsitzes. Wie ließen sich Wanderungen und Sesshaftwerden in das Konzept der „natürlichen Länder“ einbauen?

Die Lösung ist verblüffend einfach. Man brauchte nur mit dem anonymen Autor einer als „physisch-politische Geografie“ konzipierten „natürlichen Diplomatie“ „eine Art von Wahlverwandtschaft“ oder *prästablierter Harmonie* zwischen Volk und Land anzunehmen, die das Volk jedoch erst nach dem Prinzip von Versuch und Irrtum herausfinden musste, und schon waren die Wanderungen in das Paradigma integriert. Wurde ein „dunkles Bewusstseyn“ von dieser Harmonie auf einem bestimmten Erdfleck geweckt, so hatte das Suchen für dieses Volk ein glückliches Ende gefunden, und die Entwicklung zur *Vervollkommung* seines Verhältnisses zur umgebenden Natur (Herders "Maximum") konnte beginnen.“ (in Schultz 2000, 10; Zitate verweisen auf Anonymus (Johann Michael Leupoldt))

Zerrissenes Deutschland und die neue Einheit

„Mit der Positivierung dieser Zerrissenheit als *Vielfalt* in der *Einheit* und der Aufwertung der Triade Flachland, Mittelgebirge, Hochgebirge zur *Harmonie* eines landschaftlichen ‚Dreiklangs‘ gelang es jedoch, auch Deutschland (von der Kanalküste bis an die Weichsel, von der Nord- und Ostsee bis zu den Alpen) als eine im Relief begründete Nation zu legitimieren, wenngleich in ihren ‚natürlichen Grenzen‘ weit weniger gut ausgeprägt als andere Nationen.“ (Schultz 2000, 12)

Etappen der Didaktik/Pädagogik (D)

1970er Ausländerpädagogik im Horizont der Gastarbeit

1980er Interkulturelle Pädagogik & Differenzperspektive

1980er/1990er Antidiskriminierungspädagogik

1990er Pädagogik der Vielfalt

Aktuell *Diversity* Education: Repräsentation, Anerkennung und Wertschätzung, Vermeidung von Ausgrenzung

- Migration als Teil der Weltgeschichte, Erinnerungsgeschichte
- Migration als Normalfall

Methode

„Für die Untersuchung wurde eine diskursanalytische Herangehensweise gewählt, die nach der Produktion, Reproduktion und Vermittlung gesellschaftlich verfügbaren Wissens fragt.“

Diskurs

„Diskurs – so könnte eine vereinfachende Kurzdefinition lauten – meint in der *Archäologie des Wissens* demnach eine Praxis des Denkens, Schreibens, Sprechens und auch Handelns, die diejenigen Gegenstände von denen sie handelt, zugleich selbst systematisch hervorbringt. Diskurse folgen innerhalb bestimmter historischer Schnitte einem für sie spezifischen und sie von anderen unterscheidendem synchronen Set von Regularitäten, das bestimmt wie und was gedacht, geschrieben, gesprochen, gehandelt werden kann, was als wahr und was als falsch gilt.“ (Parr, 2008: 234)

Kontrollfragen

- (1) Welche Begriffe erscheinen zur Bezeichnung eines bestimmten Gegenstands angemessen?
- (2) Wo greifen Begriffe auf problematische und hierarchisierende Unterscheidungsverhältnisse zurück?
- (3) Wer beansprucht durch die Verwendung bestimmter Begriffe die Definitionsmacht über Gruppenzugehörigkeiten und damit auch über Ein- und Ausschlüsse?

Gruppenarbeit – 15 Minuten

- Lesen Sie die Schulbuchstudie zunächst quer, konzentrieren Sie sich sodann auf die Methode und die Ergebnisse für das Fach Geographie (Erdkunde, da für Deutschland)
- Untersuchen Sie mit der Methode ein österreichisches Schulbuch Ihrer Wahl und seien Sie in der Lage, die Ergebnisse in einer kompensierten Form, z.B. auf einer Folie, in der Sitzung vorzustellen.

1. Diskutieren und vergleichen Sie Ihre Ergebnisse zur Orientierung
2. Systematisieren Sie Ihre Ergebnisse
3. Entwickeln Sie konkrete Verbesserungsvorschläge, die Sie auch präsentieren

Rahmungen

Migration. Eine neue große Herausforderung für die EU stellt der Zustrom Tausender afrikanischer Flüchtlinge dar, die jährlich nach Europa drängen. Von der wirtschaftlichen Not in ihren Heimatländern getrieben, versuchen sie auf abenteuerlichen Wegen Europa zu erreichen, um hier Arbeit und ein besseres Leben zu finden. Wie dem zunehmenden Flüchtlingsproblem am besten begegnet werden soll, darüber gehen die Meinungen auseinander. Inzwischen wurden auf EU-Ebene erste Strategien entwickelt, um der illegalen Migration Herr zu werden (SozBDB 2, 254).

Wanderung von Arbeitskräften: Die Globalisierung bringt es mit sich, dass auch Arbeitskräfte immer beweglicher werden. Bei ihnen gibt es weltweite Wanderbewegungen, vor allem aus den ärmeren Staaten Afrikas, Lateinamerikas und Asiens in die Industriestaaten des Nordens. Oft sind es gut ausgebildete Fachkräfte, die in die USA oder nach Europa auswandern, weil sie dort mehr verdienen. Sie schicken zwar Gelder an ihre Familien in den Heimatländern, fehlen dort aber für die nationale Entwicklung (SozSN 1, 95).

Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration (2015): **Schulbuchstudie Migration und Integration**. Berlin. Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung.

(https://narrt.eaberlin.de/w/files/narrt/religionspaedagogik/studien/schulbuchstudie_migration_und_integration_09_03_2015.pdf (12.5.2021), S.

Normen und Zielvorstellungen

Integration schafft die Voraussetzung für ein zukunftsfähiges und friedliches Zusammenleben von Menschen verschiedenster Herkunft. Integration ist ein kontinuierlicher, gegenseitiger Prozess, den alle Beteiligten wollen und unterstützen müssen, wenn er funktionieren soll. Hilfestellungen zur Unterstützung der Integrationsbemühungen sind vonseiten der Politik erforderlich. Gefragt sind aber vor allem Eigeninitiative und Eigenverantwortung. Das Erlernen der deutschen Sprache als „Schlüssel“ zur Kultur und Mentalität unseres Landes ist dabei die wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche Integration (SozBAY 2 und SozBAY 3, 173).

„Wann ist jemand in die (deutsche) Gesellschaft integriert?“

- wenn sie einen guten Schulabschluss hat
- wenn sie gut Deutsch spricht
- wenn sie vorwiegend deutsche Freunde hat
- wenn sie so lebt wie die Deutschen
- wenn sie sich kleidet wie die Deutschen
- wenn ihre Kinder nur noch Deutsch sprechen
- wenn sie die deutschen Feste feiert
- wenn sie von den Deutschen anerkannt wird
- wenn sie von den deutschen Nachbarn zum Kaffee eingeladen wird
- wenn sie so denkt wie die Deutschen

Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration (2015): **Schulbuchstudie Migration und Integration**. Berlin. Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung.

(https://narrt.eaberlin.de/w/files/narrt/religionspaedagogik/studien/schulbuchstudie_migration_und_integration_09_03_2015.pdf (12.5.2021), S. 26f.

Fallbeispiel: Schulbuch Philosophie

WDR¹

Wetter

Verkehr

im WDR st

Unbefangen? - Diskussionen über interkulturelle Konflikte



Unbefangen? - Diskussionen über interkulturelle Konflikte

WDR 5 Das philosophische Radio | 09.05.2022 | 53:45 Min. | Verfügbar bis 09.05.2023 | WDR 5

Eine Aufgabe im Philosophie-Unterricht eines Bonner Gymnasiums sorgte für einen Shitstorm im Netz und für kontroverse Diskussionen. Wie frei sind die Diskursräume der Philosophie in unserer Gesellschaft? Studiogast: Matthias Schulze, Philosoph; Moderation: Jürgen Wiebicke

Download

Podcast



rassungslos, dass die Aufgabe so gestellt worden sei, schrieb die Moderation Türkischer Elternvereine in NRW in einem offenen Brief an Schulministerin Yvonne Gebauer (FDP). Eine solche Art von Unterricht trage dazu bei, dass Klischees in den Köpfen der Schülerinnen und Schüler verfestigt würden. Ali Sak von der Föderation sagte am Montag dem WDR: "Egal in welchem

g. Gebauer
/erlag

<https://www1.wdr.de/mediathek/audio/wdr5/wdr5-das-philosophische-radio/index.html>

https://ga.de/region/sieg-und-rhein/siegburg/siegburg-rassismus-vorwurf-wegen-schulaufgabe-an-gymnasium-shitstorm-in-sozialen-netzwerken_aid-66211779

<https://twitter.com/stephanpalagan/status/1489002484152549377>

<https://www.express.de/nrw/siegburg-nach-shitstorm-schulbuch-verlag-reagiert-konsequent-87865?cb=1654763707599>

<https://www.trtdeutsch.com/gesellschaft/turkischer-vater-verheiratet-tochter-rassistischer-ethiktest-in-siegburg-7851298>

<https://www1.wdr.de/nachrichten/landespolitik/siegburg-schulbuch-ethik-diskussion-100.html>

Fallbeispiel: Schulbuch Philosophie

gymnasiumalleestrasse

Heute fegte ein Shitstorm über unsere Schule, der uns sehr getroffen hat. Uns wurde Rassismus und Diskriminierung vorgeworfen. ... Dabei konnte der Eindruck entstehen, hier würden Stereotypen bewusst gegen eine Minderheit eingesetzt. Dies ist nicht der Fall, und es wird auch niemals der Fall sein. Dennoch entschuldigen wir uns bei allen, die sich dadurch verletzt fühlen könnten.

Selbstverständlich war das weder die Absicht der Schule noch eines einzelnen Lehrers....

„Vor allem der Nebensatz ist fatal“, sagt er [der Anwalt]. „Die Tochter wird also nicht nur ohne ihr Einverständnis verheiratet, der Neffe wird auch noch als ein Schmarotzer dargestellt, der sich gesellschaftliche Vorteile erschleicht.“ Diese Art der Unterrichtsgestaltung bediene schlimmste Klischees, das Vokabular sei das rechtsextremer Populisten, wie Sak sagte.

„Ein türkischer Familienvater in Deutschland verheiratet seine Tochter ohne deren Einverständnis mit dem Sohn seines Bruders, um diesem eine Aufenthaltserlaubnis für Deutschland und damit eine Existenz zu sichern. Besprich die Situation mit deiner/m Tischnachbarin/Tischnachbarn. Welche Konflikte seht ihr darin?“

Stephan Anpalagan

@stephanpalagan

Während also in deutschen Schulen Arbeitsblätter kursieren, in denen horrende rassistische Stereotype verbreitet werden, diskutiert das deutsche Feuilleton über die Gefahren von Gendersternchen, Identitätspolitik, „Wokeness“ und „Cancel Culture“.

Zugänge zur Philosophie

„Gibt es eigentlich moralische Normen, die für alle Menschen verbindlich sind, oder hat jede Kultur ihre eigenen und für sie gültigen Normen?“

„Gerade nachdem die europäische Zivilisation jahrhundertlang die Wertvorstellungen anderer Kulturen, die sie für minderwertig hielt, rücksichtslos durch Gewalt oder Missionierung verdrängt hat, sind wir zu Respekt anderen Kulturen gegenüber verpflichtet. Aber folgt daraus schon, dass man auf jede Kritik anderer Vorstellungen verzichten muss, dass es keinen Maßstab für eine solche Kritik gibt?“

Beispiele

- „Ein türkischer Familienvater in Deutschland verheiratet seine Tochter ohne deren Einverständnis mit dem Sohn seines Bruders, um diesem eine Aufenthaltserlaubnis für Deutschland und damit eine Existenz zu sichern. Besprich die Situation mit deiner/m Tischnachbarin/Tischnachbarn. Welche Konflikte seht ihr darin?“